



**Arbeiterwohlfahrt  
Bildungswerk Thüringen e.V.**  
Staatlich anerkannter Träger  
der Erwachsenenbildung

## **Berufsbegleitende Weiterbildung zur Fachpflegekraft für Geriatric und Gerontopsychiatrie**

**Grundmodul**  
400 Stunden +  
Praktikum

**Aufbaumodul**  
320 Stunden +  
Praktikum

**Beginn:** 07. und 08. Januar 2009  
**Lehrgangsort:** Erfurt und Nordhausen

## Ziel der Qualifikation

Die demographischen Veränderungen sowie die strukturellen und finanziellen Rahmenbedingungen haben in der stationären und ambulanten Altenhilfe einen enormen Wandel bewirkt. Die aktuelle Situation fordert von den Pflegefachkräften ein hohes Maß an Flexibilität und Professionalität. Gerade in der Betreuung dementiell erkrankter und psychisch veränderter alter Menschen ist das Personal ständig vor neue Aufgaben gestellt. Die Anforderungen an eine qualifizierte und menschenwürdige Pflege und Betreuung machen neue personelle und organisatorische Konzepte notwendig. Hier wollen wir mit unserer berufsbegleitenden Weiterbildung zur Fachpflegekraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie ansetzen.

- **Fachlich-pflegerische Kompetenz**  
Beurteilung der Pflegequalität und deren Fortentwicklung und Sicherung auf der Basis der theoretischen Konzepte und Erkenntnisse aus Pflegewissenschaft, Psychologie und Soziologie.
- **Qualitätsprozesse**  
im Bereich der gerontopsychiatrischen Versorgung erkennen und verstärken, um Handlungssicherheit für den Alltag zu bekommen und diese systematisch weitergeben zu können.
- **Soziale Kompetenz**  
Erkennen der eigenen kommunikativen, psychosozialen und kreativen Fähigkeiten und Befähigung um eigene Ressourcen und Kompetenzen gezielt einsetzen zu können.
- **Sozialrechtliche Kompetenz**  
Einflussnahme auf die Gestaltung der rechtlichen und sozialen Rahmenbedingungen der Pflege von gerontopsychiatrisch veränderten Menschen unter Berücksichtigung gesundheits- und sozialpolitischer Vorgaben. Erkennen der Kundenbedürfnisse und Ausrichtung auf deren Erfüllung sowie beratend und begleitend zur Seite stehen zu können.

## Zugangsvoraussetzungen

An der Weiterbildung teilnehmen kann, wer über eine Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnungen:

- Altenpflegerin oder Altenpfleger
- Krankenschwester oder Krankenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpflegerin oder Gesundheits- und Krankenpfleger
- Kinderkrankenschwester oder Kinderkrankenpfleger
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger oder
- eine staatliche Anerkennung als Heilerziehungspflegerin oder Heilerziehungspfleger verfügt und
- mindestens ein Jahr in der Pflege mit gerontopsychiatrisch veränderten Menschen tätig war

(Entwurf über die Verordnung für die Weiterbildung zur Fachpflegekraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit)

Die schriftliche Bewerbung zur Teilnahme an der Weiterbildung ist an die Weiterbildungsstätte zu richten. Dem Antrag sind beizufügen:

- die Erlaubnis nach § 1 des Gesetzes über die Berufe in der Altenpflege (Altenpflegegesetz) oder nach § 1 des Gesetzes über die Berufe in der Krankenpflege (Krankenpflegegesetz) oder die staatliche Anerkennung nach § 3 des Thüringer Gesetzes über die Anerkennung sozialpädagogischer Berufe,
- der Nachweis über das Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen,
- ein tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und
- ein Empfehlungsschreiben des Arbeitgebers.

## **Durchführung des Lehrgangs**

Der didaktisch-pädagogisch aufgebaute Lehrgang erfolgt in einem modularen System (Grundmodul, Aufbaumodul) und ist folgendermaßen gegliedert:

Das Grundmodul umfasst 400 Unterrichtsstunden und 80 Stunden Praktikum, es kann von Pflegefachkräften aus dem ambulanten und stationären Bereich belegt werden.

Um die Komplettausbildung zur Fachpflegekraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie 720 Stunden (Theorie) nachweisen zu können, sind die 320 Unterrichtsstunden und ebenfalls 80 Stunden Praktikum des Aufbaumoduls notwendig.

Mit dem insgesamt 720-Stunden-Programm für die berufsbegleitende Weiterbildung erfüllen wir die vom Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit vorgegebenen Anforderungen an Pflegefachkräfte für Geriatrie und Gerontopsychiatrie.

Der Grund- und Aufbaukurs endet mit einem Abschlusskolloquium vor einer Prüfungskommission der Weiterbildungsstätte. Der Lehrgang schließt mit einem Zertifikat der Bildungsstätte ab.

## **Rahmenbedingungen**

Entsprechend der im § 80 des Pflegeversicherungsgesetzes festgelegten Maßnahmen zur Sicherung der Qualität in der Pflege, soll diese Weiterbildung den Pflegefachkräften mit der Zusatzqualifikation Fachpflegekraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie von ambulanten und stationären Einrichtungen der Altenhilfe dazu beitragen, Ihnen zur Erfüllung Ihrer verantwortungsvollen Aufgaben die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln.

Dazu bedienen wir uns der Vorgaben der Verordnung des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit, die als Entwurf vorliegen. Die Vorgaben des Rahmenlehrplanes werden von den Themenstellungen und Stundenzahlen eingehalten, um den Anforderungen daraus zu entsprechen. Abgeleitet davon wird es in den einzelnen fachspezifischen Gebieten Schwerpunktthemen geben, die sich teilweise aus neuen Erkenntnissen und gesetzlichen Vorgaben (Thüringer Weiterbildungsgesetz, Vorgaben des Heimgesetzes und des MDK usw.) notwendig machen.

Für die Ausbildung im Grund- und Aufbaumodul sind folgende Stunden vorgesehen:

## Grundmodul

---

<b>Geriatrische und geropsychiatrische Klienten personen- und situationsbezogen begleiten und pflegen</b>	200 UE
<b>Die Begleitung und Betreuung geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten in ihren Rahmenbedingungen gestalten</b>	40 UE
<b>Die Angehörigen geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten begleiten und beraten</b>	24 UE
<b>Das Team in dem Bereich der Geriatrie und Gerontopsychiatrie anleiten und begleiten</b>	80 UE
<b>Die eigene Person in der Begleitung und Pflege von geriatrischen und gerontopsychiatrischen Klienten pflegen</b>	56 UE

**insgesamt: 400 Unterrichtsstunden**

### **Prüfung Fachreferat**

Danach erfolgt ein zweiwöchiges berufsspezifisches Praktikum in einem anderen Arbeitsbereich als des Lehrgangsteilnehmers in:

- klinischen Einrichtungen der Geriatrie / Gerontopsychiatrie
- Altenpflegeeinrichtungen, die über einen gerontopsychiatrischen Pflegebereich verfügen
- Einrichtungen, die an Modellprojekten arbeiten  
(ausschließlich fachspezifischer Vorbereitung und Prüfung)

## Aufbaumodul

---

<b>Geriatrische und geropsychiatrische Klienten personen- und situationsbezogen begleiten und pflegen</b>	130 UE
<b>Die Begleitung und Betreuung geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten in ihren Rahmenbedingungen gestalten</b>	40 UE
<b>Die Angehörigen geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten begleiten und beraten</b>	16 UE
<b>Das Team in dem Bereich der Geriatrie und Gerontopsychiatrie anleiten und begleiten</b>	40 UE
<b>Die eigene Person in der Begleitung und Pflege von geriatrischen und gerontopsychiatrischen Klienten pflegen</b>	94 UE

**insgesamt: 320 Unterrichtsstunden**

Danach erfolgt ein zweiwöchiges berufsspezifisches Praktikum in einem anderen Arbeitsbereich als des Lehrgangsteilnehmers in:

- klinischen Einrichtungen der Geriatrie / Gerontopsychiatrie
- Altenpflegeeinrichtungen, die über einen gerontopsychiatrischen Pflegebereich verfügen
- Einrichtungen, die an Modellprojekten arbeiten (ausschließlich fachspezifischer Vorbereitung und Prüfung)

Jeder Teilnehmer wird über den schwerpunktmäßigen Inhalt der Themenkomplexe in dieser Kursmappe informiert.

Die Weiterbildung schließt mit einer schriftlichen Facharbeit, in Form einer Projektarbeit und einem sich anschließenden Abschlusskolloquium vor dem Prüfungsausschuss der Weiterbildungsstätte ab.

In der Prüfung sind die zur Erfüllung der Aufgaben der Fachpflegekraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten nachzuweisen.

## **I. Grundmodul (400 Unterrichtsstunden)**

---

### **Geriatrische und gerontopsychiatrische Klienten personen- und situationsbezogen begleiten und pflegen 200 UE**

---

- Pflegewissenschaftliche Grundlagen
- Geriatrie
- Gerontopsychiatrie
- Qualitätsmanagement
- Konzepte der Begleitung und Pflege von Klienten in der Geriatrie, insbesondere multimorbider Klienten und Gerontopsychiatrie (Bobath Konzept, Basale Stimulation, Kinästhetik, Mäeutik, Snoezeln, Musiktherapie, 10-Minutenaktivierung)
- Assessment- und Diagnoseverfahren in der Pflege, Geriatrie und Gerontopsychiatrie
- Gestaltung und Umsetzung des Pflegeprozesses, Dokumentation

### **Die Begleitung und Betreuung geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten in ihren Rahmenbedingungen gestalten 40 UE**

---

- Rechtliche und betriebswirtschaftliche Rahmenbedingungen
- SGB XI
- SGB V
- Heimgesetz
- Tages und Nachtpflege, alternative Wohnformen

### **Die Angehörigen geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten begleiten und beraten 24 UE**

---

- Grundlagen der Kommunikation
- Formen der Angehörigenarbeit

### **Das Team in dem Bereich der Geriatrie und Gerontopsychiatrie anleiten und begleiten 80 UE**

---

- Grundlagen der Teamarbeit (Soziologie, Soziodynamik, Leitungsstrukturen und Stile, Kompetenzbereiche)
- Projektarbeit inklusive Moderations- und Präsentationstechniken
- Didaktik und Methodik der Anleitung und Begleitung von Mitarbeitern

**Die eigene Person in der Begleitung und Pflege von geriatrischen und gerontopsychiatrischen Klienten pflegen** 56 UE

---

- Grundlagen der Berufskunde: Verordnungen, Aufgaben und Kompetenzen der Fachkraft für Geriatrie und Gerontopsychiatrie
- Ethische Grundlagen

## **II. Aufbaumodul (320 Unterrichtsstunden)**

---

**Geriatrische und gerontopsychiatrische Klienten personen- und situationsbezogen begleiten und pflegen** 30 UE

---

- Ernährungskonzepte
- Grundlagen der Kommunikation (Kommunikationsmodelle, integrative Validation nach Nicole Richards, Validation nach Naomi Pfeil)
- Begleitung von Klienten bei existentiellen Erfahrungen (persönliche Krisensituationen, Sterben)
- Konzepte der Therapie und Rehabilitation

**Die Begleitung und Betreuung geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten in ihren Rahmenbedingungen gestalten** 40 UE

---

- Betreuungsrecht
- Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Unterschiede ambulante Pflege, stationäre und teilstationäre Pflege
- Vergütungsverhandlungen / Punktwerte im ambulanten Bereich

**Die Angehörigen geriatrischer und gerontopsychiatrischer Klienten begleiten und beraten** 16 UE

---

- Angehörigenarbeit, Beratungsarbeit
- Selbsthilfeangebote

**Das Team in dem Bereich der Geriatrie und Gerontopsychiatrie anleiten und begleiten** 40 UE

---

- Konfliktmanagement, Krisenmanagement
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

**Die eigene Person in der Begleitung und Pflege von geriatrischen und gerontopsychiatrischen Klienten pflegen** 94 UE

---

- Zeitmanagement
- Supervision
- Burnout und Stressprophylaxe
- Ethik